

## Auszug

aus den Tarifbestimmungen, den Bestimmungen des  
Postgesetzes, der Postordnung und dem Postbericht  
des Kaiserl. Postamtes hier.

### I. Briefportotarif.

#### A. Portosätze für den Briefwechsel innerhalb Deutschlands, sowie im Verkehr mit Oesterreich-Ungarn.

- |                  |   |                          |            |  |
|------------------|---|--------------------------|------------|--|
| 1. Briefe.       | Gewichtsgrenze 250 Gr.  | frankirt                 | unfrankirt |  |
|                  | bis 15 Gr.  | 10 Pfg.                  | 20 Pfg.    |  |
|                  | über 15 bis 250 Gr.   | 20 Pfg.                  | 30 Pfg.    |  |
| 2. Postkarten.   | Frankozwang.  |                          |            |  |
|                  | 5 Pfg. für jede Karte.  | 10 Pfg. mit Antwort.     |            |  |
| 3. Drucksachen.  | Frankozwang.  | Gewichtsgrenze 1 Kilogr. |            |  |
|                  | bis 50 Gr.  | einschließ.              | 3 Pfg.     |  |
|                  | über 50 bis 250 Gr.   | "                        | 10 Pfg.    |  |
|                  | " 250 bis 500 Gr.   | "                        | 20 Pfg.    |  |
|                  | " 500 Gr. bis 1 Kilogr.   | "                        | 30 Pfg.    |  |
| 4. Waarenproben. | Zulässiger Umfang: 20 Cm. lang, 10 Cm. breit, 5 Cm. hoch. Frankozwang. Gewichtsgrenze 250 Gr. 10 Pfg. ohne Unterschied des Gewichtes. Geschäftspapiere innerhalb Deutschlands und nach Oesterreich-Ungarn nicht zulässig. Bei eingeschriebenen Briefen, Postkarten, Drucksachen und Waarenproben tritt dem Porto eine Einschreibgebühr von 20 Pfg. hinzu. Für Rückscheine bei Einschreibsendungen 20 Pfg. |                          |            |  |

#### B. Portosätze für den Briefwechsel nach den Staaten des Welt-Postvereins.

1. Briefe, ohne Gewichtsbeschränkung, frankirt 20 Pfg.; unfrankirt 40 Pfg. für je 15 Gr.
2. Postkarten: Frankozwang, für jede Postkarte 10 Pfg., mit Antwort. 20 Pfg.. Zu Postkarten und zu Postkarten mit Antwort nach den Staaten des Weltpostvereins sind nur die besonderen Weltpostkarten zu benutzen.
3. Drucksachen, Geschäftspapiere und Waarenproben: Frankozwang, für je 50 Gr. 5 Pfg., jedoch mindestens 20 Pfg. für Geschäftspapiere und 10 Pfg. für Waarenproben.  
Gewichtsgrenze: Für Drucksachen und Geschäftspapiere 2 Kilogr.; für Waarenproben 250 Gr.  
Einschreibbriefe nach allen Ländern des Weltpostvereins zulässig. Einschreibgebühr 20 Pfg. Für Rückscheine 20 Pfg.

#### C. Portosätze für den Briefwechsel nach denjenigen Staaten, welche dem Welt-Postverein noch nicht beigetreten sind.

Bemerkung: Die Briefsendungen nach diesen Staaten unterliegen fast ausnahmslos dem Frankozwang.

1. Briefe, ohne Gewichtsbeschränkung, frankirt 40 Pfg., unfrankirt 80 Pfg., für je 15 Gr.
2. Postkarten sind nicht zulässig.
3. Drucksachen und Waarenproben: Frankozwang, für je 50 Gr. 10 Pfg., für Waarenproben jedoch mindestens 15 Pf. Geschäftspapiere sind allgemein und Einschreibbriefe in der Regel nicht zulässig.